

# Hervorragende Jungmusiker

**Ehrung** 33 Teilnehmer zeigen starke Leistungen beim Musikwettbewerb des ASM in Senden. 20 von ihnen kommen in die nächste Runde

**Senden** Nervosität und Freude lagen nah beieinander beim Solo-Duo-Wettbewerb des Allgäu-Schwäbischen Musikbunds: In der Sendener Wirtschaftsschule traten insgesamt 33 Nachwuchsmusikanten an, um ihre Leistungen von einer hochkarätigen Jury bewerten zu lassen. Eine stattliche Teilnehmerzahl, nämlich 20 junge Solisten, erreichen dabei so gute Ergebnisse, dass sie sich für den übergeordneten Wettbewerb, den Verbandsentscheid in Buchloe, qualifizierten.

Sowohl Holz- und Blechbläser als auch Schlagzeuger aus den Musikbezirken Neu-Ulm und Illertissen spielten den Fachleuten vor. „Es waren durchweg hervorragende Leistungen“, lobte Bezirksjugendleiter Achim Götz die Instrumentalisten bei der Siegerehrung am Nachmittag, „sie können stolz sein auf das, was sie geleistet haben“. Auch Bezirksvorsitzender und stellvertretender ASM-Vorsitzender Rainer Lohner gratulierte den jungen Teilnehmern zu ihrem Erfolg, ebenso Sendens Bürgermeister Raphael Bögge.

In der abschließenden Feierstunde beeindruckten einige der Musiktalente das Publikum mit gelungenen Auftritten, darunter eine der zwei Punktsiegerinnen, Felizia Grob vom Musikverein Oberelchingen, die auf der Querflöte 97 von



**20 Teilnehmer erhielten eine Weiterleitung nach Buchloe. Mit im Bild rechts außen Bezirksvorsitzender Rainer Lohner und Sendens Musikschulleiter Rainer Bischof, links die ASM-Bezirksjugendleiter Achim Götz und Wolfgang Roller. Foto: Häusler, ASM**

100 möglichen Punkten erspielte. Das gelang ebenso Flötistin Diana Sauerleute von der Blaskapelle Unterehlingen.

Die Ergebnisse in Kürze: Mit ihren mindestens 91 Punkten und damit „ausgezeichnetem Erfolg“ dürfen folgende Schülerinnen und Schüler im Januar zum Wettbewerb nach Buchloe reisen: Charlotte Gossmann, Antonia Huber, Laura Galler, Anna Braun, Felizia Grob, Diana Sauterleute, Julia Rimmel, Julia Gschwind, Katharina Bucher,

Elzbieta Kmita, Raphael Schneider, Gabriela Frank, Angelika Hofbauer, Patrick Ott, Valentino Aletor, Sina Stegmann, Lukas Stipkar, Larissa Frank, Florentina Hahn und Jakob Gschwind.

Die Wertung „sehr guter Erfolg“ erhielten Eva Bosch, Lotta Mänz, Patricia Gerstlauer, Lotta Müller, Heike Müller, Katharina Hoffmann, Frieda Minhöfer, Samuel Stolz, Ralf Schenk, Katja Christin Gänzler, Mark und Philip Hagemayer sowie Moritz Hander. (az)